

Stadt Wildenfels

# Mildenfelser Inzeiger

Amtliche Mitteilungen für die Stadt Wildenfels

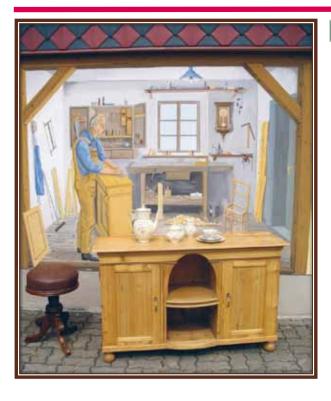
mit den Ortsteilen Härtensdorf, Wildenfels, Schönau, Wiesenburg und Wiesen

Herausgeber: Stadt Wildenfels und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Kögler; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

## 100 Jahre Rassegeflügelzuchtverein Schönau



Der Rassegeflügelzuchtverein
Schönau
feiert 2013
mit seinen
Mitgliedern
und geladenen
Gästen
sein
100-jähriges
Bestehen
im Vereinsheim
Schönau.



## HANDWERKSTAG

auf dem Antikhof Wildenfels am 20. Oktober 2013 von 10 bis 18 Uhr

Möbelmalerei \* Stuhlflechten
Schaudrechseln
und kleiner Trödelmarkt
Nachmittags präsentiert sich
der Tierpark Hirschfeld
für Jung und Alt.
Für das leibliche Wohl ist
bestens gesorgt.

Jahrgang 2013 Donnerstag, 17. Oktober 2013

Nr. 21

### Herbstliche Höhepunkte auf Schloss Wildenfels

Während sich im Schlosspark die Blätter färben, wartet in den historischen Räumen des Schlosses ein ebenso buntes Programm. Mit Kunst, Speis und Trank begrüßen wir den Herbst. Ab dem 25.10.2013 haben Sie die Möglichkeit, in der Schlossgalerie die alljährliche Dauerausstellung zu besuchen. Renommierte Künstler zeigen hier ihre Werke. Die verschiedenen künstlerischen Techniken sind dabei ebenso von Interesse wie die vielfältige Auseinandersetzung mit der Region Wildenfels und ihrer Umgebung.

Zum **Bockbieranstich** sind Sie herzlich am **26.10.2013, 19.00 Uhr,** eingeladen. Karten sind im Vorverkauf erhältlich im Büro des FK, Schlossstr. 2, 08134 Wildenfels.

Der Eintritt beträgt 5 Euro.

#### Bockbieranstich "Dunkler Bock" der Mauritius – Privatbrauerei Zwickau

Wir halten für Sie bereit:

- √ 1 Freibier vom Anstich
- ✓ schmackhafte Speisen und weitere Getränke
- ✓ die Wahl von Mister und Miss Bockbier
- ✓ und ... die beliebte Gewinnchance für eine "Bierrente"
   (12 x 1 Kasten Mauritius Ihrer Wahl gratis)

Wir würden uns freuen, Sie im Wildenfelser Schlosskeller begrüßen zu können!

Ihr Kellerteam vom FK Schloss Wildenfels

#### Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 13.00 Uhr
sowie 30. März bis 31. Oktober	
Sonntag	14.00 – 18.00 Uhr
letzter Samstag im Monat	14.00 – 18.00 Uhr

#### **Kontakt:**

Freundeskreis Schloss Wildenfels e.V. Schlossstraße 2, 08134 Wildenfels schloss-wildenfels@gmx.de Tel. 037603 58569

**Amtliche Bekanntmachungen** 

## 48. Sitzung des Stadtrates Wildenfels am 26. September 2013

Am Donnerstag, dem 26. September 2013, fand im Sportlerheim Wildenfels, Lindenallee 20 in Wildenfels die 48. Sitzung des Stadtrates Wildenfels statt. In der öffentlichen Beratung wurden folgende Themen behandelt; die gefassten Beschlüsse werden hiermit bekannt gemacht.

 Der Stadtrat der Stadt Wildenfels beschließt, Herrn Danny Behrens, geboren am 13. August 1979, wohnhaft in Zwickau, Stadtteil Crossen, Weidenstraße 17, ab 1. Oktober 2013 zum Standesbeamten im Standesamt Wildenfels zu bestellen.

Herr Behrens erfüllt die erforderlichen Voraussetzungen gemäß SächsPStVO § 1 (1) und war als Standesbeamter beim Standesamt der Stadtverwaltung Rötha bereits bestellt. Herr Behrens wird ab 1. Oktober 2013 als Sachbearbeiter in der Stadtverwaltung Wildenfels eingestellt. (Beschluss Nr. 307/48/2013)

 Der Stadtrat der Stadt Wildenfels stellt das Jahresrechnungsergebnis der Stadt Wildenfels für das Jahr 2012 in der vorliegenden Form fest.

(Beschluss Nr. 308/48/2013)

Der Stadtrat von Wildenfels autorisiert den Bürgermeister, die Veräußerung der Flurstücke 133/1, 135, 135e und 135f der Gemarkung Härtensdorf an den Freistaat Sachsen, vertreten durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr Niederlassung Plauen, vorzubereiten.

Begründung:

Das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Plauen, hier handelnd für den Freistaat Sachsen (Straßenbauverwaltung), führte den Straßenneubau der S 286 (Freitagstraße) zwischen Zwickau – Pöhlau und Härtensdorf durch. In diesem Zusammenhang wurden auch Flächen des Pfarrlehns zu Härtensdorf in Anspruch genommen.

Da die Kirchgemeinde keine Flächen veräußert, benötigt der Freistaat Sachsen dringend Grundstücke als Austauschmöglichkeiten. Die Flurstücke 133/1, 135, 135e und 135f der Gemarkung Härtensdorf befinden sich in unmittelbarer Nähe zur Kirche "Zu den Drei Marien" und wurden durch den Freistaat zum Kauf beantragt.

(Beschluss Nr. 309/48/2013)

 Der Stadtrat von Wildenfels beschließt die Mehrausgabe für die Neu- und Ersatzbeschaffung von Hard- und Software, 1 PC, 2 PC-Arbeitsplätze sowie einer Frankiermaschine in Höhe von 3.624,30 € / (Brutto 4.312,91 €)

Begründung:

Aufgrund von kompletten Ausfällen von PCs und der Frankiermaschine sowie der Einrichtung eines Arbeitsplatzes für einen neuen Mitarbeiter und für das Schiedsamt muss Hardware ausgetauscht sowie Hard- und Software ersetzt werden, um einen reibungslosen Arbeitsablauf zu gewährleisten.

(Beschluss Nr. 310/48/2013)

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, dass die Stadt Wildenfels beim Landratsamt des Landkreises Zwickau, Amt für Ländliche Entwicklung und Flurneuordnung, Fördermittel nach der RL ILE für die Maßnahme Ausbau "Siedlungsweg" in Wildenfels, 1. BA beantragt.

Der Finanzierungsplan für das Vorhaben setzt sich aus folgenden Kosten zusammen:

Gesamtkosten brutto der Maßnahme

einschließlich Planung 161.269,00 € beantragte Fördermittel 115.192,13 € erforderliche Eigenmittel 46.076,87 €

Begründung:

Der Siedlungsweg ist in einem sehr schlechten baulichen Zustand. Gebaut werden soll ein Abschnitt beginnend an der Schulstraße bis in Höhe von Siedlungsweg Nr. 11 (Länge von ca. 235 m).

Die Ausbaulänge ergibt sich durch die maximal zur Verfügung stehenden Fördermittel. Der Ausbau der Straße ist vom Bauanfang an der Schulstraße bis zum linksseitigen Abzweig in Asphaltbauweise (Asphalttrag- und -deckschicht) und von dort bis zum Haus Nr. 11 in Betongroßpflaster (Voll- und Rasensteine) vorgesehen.

(Beschluss Nr. 311/48/2013)

Tino Kögler Bürgermeister

#### **Das Einwohnermeldeamt informiert:**

#### Öffentliche Bekanntmachung Hinweis zum Widerspruchsrecht des Geburtsjahrganges 1997

Zum 01 .07.2011 trat das Wehrrechtsänderungsgesetz (Wehr-RÄndG 2011) in Kraft. Damit wird die Wehrpflicht ausgesetzt und es entfällt die jährliche Aufforderung der Wehrpflichtigen zur Meldung und Erfassung. Die Meldebehörde übermittelt jährlich bis 31.03. folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung (§ 58 WehrRÄndG 2011):

- Familienname,
- Vornamen,
- gegenwärtige Anschrift.

Die erhobenen Daten dürfen nur zur Übersendung von Infomaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften verwendet werden. Eine Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) widersprochen haben. Die Datenübermittlung zu Personen, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und die 2015 volljährig werden, erfolgt bis zum 31.03.2014 (§ 62 Abs. 2 WehrRÄndG).

Die Betroffenen des Geburtsjahrganges 1997 werden hiermit auf ihr Widerspruchsrecht zur Weitergabe ihrer Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung hingewiesen. Die Frist zur Geltendmachung des Widerspruchsrechts endet am 28.02.2014. Betroffene sind Männer und Frauen, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind. Sie können sich verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten. Der Widerspruch kann durch persönliche Vorsprache oder per Post bei der Stadtverwaltung Wildenfels, Einwohnermeldeamt, Poststraße 26, 08134 Wildenfels, erfolgen. Der Widerspruch bedarf in jedem Fall der Schriftform und muss vom Betroffenen unterschrieben werden.

#### Öffnungszeiten:

Montag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Müller, Meldebehörde

Freistaat Sachsen Landesamt für Steuern und Finanzen

#### Informationsblatt

#### Berücksichtigung von Heirat, Geburt, Kircheneinund -austritt beim Lohnsteuerabzug

Sehr geehrte Bürgerin, sehr geehrter Bürger, damit verschiedene Lebenssachverhalte beim Lohnsteuerabzugsverfahren berücksichtigt werden können, müssen sie in der ELStAM-Datenbank (Elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale – ELStAM) elektronisch gespeichert und Ihr Arbeitgeber hierüber informiert werden.

#### Bitte beachten Sie dabei Folgendes:

- Die Meldebehörde übermittelt automatisch den geänderten Lebenssachverhalt zur Speicherung in der ELStAM-Datenbank an die Finanzverwaltung (Ausnahme: Lebenssachverhalte, die im Ausland begründet werden.)
- Die Verwaltungsabläufe nehmen einige Zeit in Anspruch. Bitte sehen Sie daher von Anfragen vor Ablauf von vier Wochen ab.

- Nimmt Ihr Arbeitgeber bereits am ELStAM-Verfahren teil, erhält er grundsätzlich eine Information über die Änderung für Ihre Lohnsteuerabzugsmerkmale.
- Sollte Ihr Arbeitgeber noch nicht am elektronischen Verfahren teilnehmen hierüber kann das Lohnbüro Ihres Arbeitgebers Auskunft geben –, wenden Sie sich bitte unter Vorlage der relevanten Unterlagen an Ihr Finanzamt. Zur Vermeidung langer Wartezeiten empfehlen wir Ihnen die Nutzung des Postweges. Das Finanzamt kann Ihnen einen Ausdruck Ihrer aktuellen ELStAM zur Vorlage beim Arbeitgeber zusenden. Der Ausdruck enthält die geänderten Lohnsteuerabzugsmerkmale.
- Für den Kontakt mit dem Finanzamt benötigen Sie Ihre Identifikationsnummer und ggf. die Identifikationsnummer Ihres Kindes!
- Bei Unstimmigkeiten im Zusammenhang mit dem geänderten Lebenssachverhalt wenden Sie sich bitte unmittelbar an die Meldebehörde Ihres Wohnortes.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Finanzamt





### Im Oktober endet die Sommerzeit

Seit dem 31.03.2013 befinden wir uns in der Sommerzeit. Die nächste Zeitumstellung ist **am Sonntag, dem 27. Oktober 2013, um 3 Uhr.** Die Uhren werden dann 1 Stunde zurückgestellt, die Nacht ist also eine Stunde länger. Dabei findet der Wechsel von der Sommerzeit in die Winterzeit statt.



Wir gratulieren ganz herzlich

Inge und Manfred Lehner aus dem Ortsteil Härtensdorf

am 29. Oktober 2013

zum Fest der **Goldenen Hochzeit** und wünschen Gesundheit and alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.

## Altersjubilare

Die Stadtverwaltung Wildenfels gratuliert allen Jubilaren, die in den nächsten vierzehn Tagen Geburtstag feiern, recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Erfüllung im weiteren Leben!



#### **Jubilare Wildenfels**

18. Oktober 2013	Herrn Siegfried Jenkner	81 Jahre
20. Oktober 2013	Herrn Heinrich Mailach	92 Jahre
22. Oktober 2013	Herrn Josef Odoj	77 Jahre
22. Oktober 2013	Frau Monika Brenner	73 Jahre
24. Oktober 2013	Herrn Achim Nietsch	75 Jahre
25. Oktober 2013	Frau Gerda Küttler	84 Jahre
25. Oktober 2013	Frau Helene Struck	80 Jahre
27. Oktober 2013	Frau Frieda Hartmann	91 Jahre
28. Oktober 2013	Herrn Franz Grüdl	90 Jahre
28. Oktober 2013	Frau Inge Schürer	88 Jahre
28. Oktober 2013	Frau Johanna Winter	83 Jahre
28. Oktober 2013	Frau Lotte Weigelt	79 Jahre
30. Oktober 2013	Frau Erika Kuhn	80 Jahre
30. Oktober 2013	Herrn Erich Langner	70 Jahre

#### **Jubilare OT Härtensdorf**

21. Oktober 2013	Herrn Manfred Kögler	81 Jahre
24. Oktober 2013	Frau Edith Groß	84 Jahre
28. Oktober 2013	Herrn Manfred Lehner	72 Jahre

#### Jubilare OT Schönau

25. Oktober 2013 H	lerrn Walter Scheller	79 Jahre
--------------------	-----------------------	----------

#### **Jubilare OT Wiesen**

27. Oktober 2013 Frau Marlis Prenzel 73 Jahre

#### **Jubilare OT Wiesenburg**

25. Oktober 2013 Herrn Joachim Ernst 75 Jahre

Hiermit bitten wir alle Senioren ab 70 Jahre, deren Geburtstag nicht im Amtsblatt und in der Tagespresse erscheinen soll, sich in der Stadtverwaltung zu melden. Bisherige Abmachungen bleiben bestehen.

#### Redaktionsschlusstermine

Redaktionsschluss: 22. Oktober
Auslieferung: 30. Oktober
Redaktionsschluss: 5. November
Auslieferung: 14. November



#### Neues aus der Stadtbibliothek

Jetzt endlich auch in Deutschland erhältlich und ab sofort auch in unserer Bibliothek –

#### "Gone Girl – Das perfekte Opfer" von Gillian Flynn.

In der USA gehört dieser Thriller zu den meist diskutierten Büchern des Jahres.

Nick Dunne ist ratlos, als am Morgen seines Hochzeitstages seine Frau Amy spurlos verschwindet. Schnell gerät er selbst in den Fokus der Ermittlungen. Immer mehr Indizien sprechen gegen den Ex-Jounalisten. Die Medien sind sich sicher: Er ist der perfekte Verdächtige und seine Frau das perfekte Opfer ...

## Eine weitere Buch-Sensation ist "Die Wahrheit über den Fall Harry Quebert" von Joel Dicker.

Im Garten des Schriftstellers Harry Quebert wird eine Leiche entdeckt. Es ist die seit 33 Jahren verschwundene Nola, mit der Quebert einst ein Verhältnis hatte. Neben der Leiche steht eine Tasche mit dem Originalmanuskript seines Romans, mit dem er berühmt wurde. Der Skandal ist perfekt. Harry Quebert wird wegen Mordes angeklagt. Nur der Schriftsteller Marcus Goldmann hält noch zu ihm.

Für alle, die "Ein ganzes halbes Jahr" verschlungen und dabei geweint haben, gibt es von Jojo Moyes mit "Eine Handvoll Worte" ein weiteres Werk.

Es geht um die Jounalistin Ellie, die einen Liebesbrief aus den 60er-Jahren findet. Elli stellt Nachforschungen an und wird bald in die Geschichte um Leidenschaft, Ehebruch und Verlust hineingezogen.

Ebenfalls um eine Journalistin geht es in **Cecelia Ahern** neuestem Werk "**Hundert Namen"**.

Kitty hat fast das Leben eines Menschen zerstört. Dann bekommt sie eine Liste mit hundert Namen, hundert Menschen, über die niemand etwas weiß. Sie soll darüber einen Artikel schreiben ...

Um ein ganz anderes Thema geht es in "Das Schicksal ist ein mieser Verräter" von John Green. Ein Jugendbuch, was eigentlich jeder lesen sollte, ein Krebsbuch – anders als andere Bücher über Krebs – poetisch, traurig und lustig zugleich.

## Ärztlicher Notfalldienst

#### Notrufnummern

Polizei 110 Feuerwehr/Rettungsdienst 112 Einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller medizinischen Bereiche unabhängig vom Wohn- und Aufenthaltsort 116 117

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes

von 19.00 Uhr bis dienstags 7.00 Uhr Montag von 19.00 Uhr bis mittwochs 7.00 Uhr Dienstag von 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr Mittwoch Donnerstag von 19.00 Uhr bis freitags 7.00 Uhr Freitag

(durchgängig bis Montag)

von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen (Montag oder Freitag zwischen einem Feiertag und einem Wochenende) besteht Bereitschaft vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 7.00 Uhr.

#### Die zentrale Rufnummer ist im Bedarfsfall anzurufen: Rettungsleitstelle Zwickau: 0375 19222

Reinsdorf, Friedrichsgrün, Vielau, Wilkau-Haßlau, Cainsdorf, Culitzsch, Silberstraße, Wildenfels, Hartenstein

#### Zahnärzte

Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr Brückentag (Werktag) 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

19.10.2013 - 20.10.2013

Dipl.-Med. Ursula Seltmann

Hauptstr. 54, 08141 Reinsdorf OT Vielau, Tel. 0375/671485

#### 26.10.2013 - 27.10.2013

Barbara Beyer

R.-Breitscheid-Str. 2A, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671035

#### 31.10.2013

Dipl.-Stom. Janna Jakel

Auerbacher Str. 36, 08107 Kirchberg, Tel. 037602/64117

## **Apotheken**

werktags 18.30 Uhr - 8.00 Uhr

sonnabends 08.00 Uhr - montags 08.00 Uhr feiertags durchgehend 08.00 Uhr - 08.00 Uhr

nächster Tag

17.10.2013 Schwanen-Apotheke, Lothar-Streit-Str. 35,

08056 Zwickau, Tel. 0375/2737279

18.10.2013 Schiller-Apotheke, Leipziger Str. 90,

08058 Zwickau, Tel. 0375/215160

19.10.2013 Paracelsus-Apotheke, Werdauer Str. 68,

08060 Zwickau, Tel. 0375/572796

20.10.2013 Apotheke Eckersbach im Gesundheitszentrum

Scheffelstr. 46, 08066 Zwickau

Tel. 0375/4400196

Mulden-Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Str. 2 a, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671137

21.10.2013 Schloss-Apotheke, Pestalozzistr. 27, 08062 Zwickau, Tel. 0375/783027

22.10.2013 Apotheke im Kaufland, Äußere Dresdner Str. 25, 08066 Zwickau, Tel. 0375/281358 Apotheke an der Muldentalklinik, Cainsdorfer Straße 25 A, 08112 Wilkau-Haßlau Tel. 0375/6779760

23.10.2013 Apotheke am Meistereck, Leipziger Str. 2 a, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2309060 Mulden-Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Str. 2 a, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/671137

24.10.2013 Sonnen-Apotheke, Innere Zwickauer Str. 71, 08062 Zwickau, Tel. 0375/787156

25.10.2013 Hufeland-Apotheke, Max-Planck-Str. 18, 08066 Zwickau, Tel. 0375/430800

26.10.2013 Linda-Apotheke in der Nordvorstadt Schubertstr. 37, 08058 Zwickau, Tel. 0375/4406901

27.10.2013 Apotheke im Baikalzentrum, Marchlewskistr. 1, 08062 Zwickau, Tel. 0375/795110 Bären-Apotheke Wilkau-Haßlau, Zwickauer Straße 37, 08112 Wilkau-Haßlau, Tel. 0375/3532456

28.10.2013 Apotheke am Stadtwald, Karl-Keil-Str. 37, 08060 Zwickau, Tel. 0375/5609250

29.10.2013 Wilhelm-Busch-Apotheke, Magazinstraße 19, 08056 Zwickau, Tel. 0375/2001575 Mohren Apotheke, Marktplatz 17, 08118 Hartenstein, Tel. 037605/6214

30.10.2013 Robert-Koch-Apotheke, Äußere Plauensche Straße 26, 08056 Zwickau, Tel. 0375/291253

31.10.2013 Oberplanitzer Apotheke, Cainsdorfer Str. 2, 08064 Zwickau, Tel. 0375/785258

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere



19.10.2013 - 25.10.2013 Dr. Rummer Tel. 03772/28361 26.10.2013 - 01.11.2013 Dr. Rummer Tel. 03772/28361 Die 16-jährige Hazel hat Krebs. In einer Selbsthilfegruppe trifft sie Gus und beide verlieben sich ineinander.

In "Die Zeit der Feuerblüten" kommen die Fans von Sarah Lark voll auf ihre Kosten. In ihrem neuem Werk geht es um Idas Familie, die im Jahr 1837 nach Neuseeland auswandert. Doch auf der Südinsel angekommen, erwartet die Siedler eine böse Überraschung.

Wer diese Mischung aus historischem Buch, Abenteuer und Liebe mag, wird auch über die kompletten Neuseelandsagas von Sarah Lark und Laura Walden begeistert sein.

Zum Schluss möchte ich noch ein neues Sachbuch vorstellen. "Die große Volksverarsche" ist ein gut recherchiertes Buch über den Betrug, dem wir täglich ausgesetzt sind. Hannes Jaenicke enthüllt skupellose Machenschaften.

Es geht um den Verpackungswahn, die Lügen der Nahrungsmittelindustrie, völlig unnötige Tierversuche bei der Kosmetikherstellung und die Art und Weise, wie unsere Kleidung so billig hergestellt werden kann. Ein Buch, das jeder einmal lesen sollte.

Katrin Schwörke

### "Es klappert die Mühle am rauschenden Bach …"

... alle 3 Strophen dieses alten Liedes erklangen in der Brennermühle.





In diesem Jahr wollten wir, die "Schlaufüchse" der "Happy Kids" in Wiesenburg einmal ganz genau zuschauen, wie aus kleinen Körnern Getreide wächst und dann verarbeitet wird. So haben wir schon beim Bestellen der Felder zugeschaut und waren immer mit dem Fotoapparat dabei, wenn sich das Getreide

wieder verändert hat. Nun wollten wir aber auch sehen, was mit dem abgemähten Weizen, Roggen oder Hafer geschieht. So ging es dann am 16. September auf zur "Brenner-Mühle" nach Wildenfels. Mit viel Geduld zeigten und erklärten uns Frau und Herr Brenner die vielen Geräte, die zur Verarbeitung des Getreides notwendig sind. Natürlich durften wir auch alles einmal anfassen. Am liebsten ließen wir die fein gemahlenen Körner (Schrot) durch unsere Hände rinnen.





Staunend standen wir alle vor dem großen Wasserrad, welches Herr Brenner extra für uns in Gang setzte. Aber auch das Abpacken der Körner in die Säcke faszinierte. Wir möchten uns hiermit noch einmal ganz herzlich bei der Familie Brenner bedanken. Es war ein wirklich interessanter Vormittag.

Die "Schlaufüchse" der "Happy Kids"

## Schulnachrichten



## Grundschulnachrichten

#### Stacheliger Besuch an der Grundschule Wildenfels

Der Herbst ist gekommen und mit ihm auch der Igelnachwuchs. Dass es dieser nicht immer leicht hat, sieht man zu dieser Jahreszeit häufig auf unseren Straßen. Bleiben verwaiste Igelkinder zurück, sind Igel verletzt oder zu schwach, um sich auf den Winterschlaf vorzubereiten, hilft man den unter Naturschutz stehenden Tieren am besten, wenn man sich zum Beispiel an eine Igelstation wendet.

Eine solche wird ehrenamtlich von Kathrin Effenberger betrieben, die am Freitag, dem 4. Oktober 2013, im Rahmen eines Igelprojekttages an der Grundschule Wildenfels zu Besuch

war. Die Kinder der Schule beschäftigten sich an diesem Tag intensiv mit dem Thema "Igel" und erfuhren viel Informatives zum Leben sowie Schutz der kleinen Tiere. Antworten auf die Schülerfragen gab es neben den Klassenlehrerinnen ebenfalls von Frau Effenberger, die den Kindern darüber hinaus auch erklärte, wie man den Igeln zum Beispiel im eigenen Garten helfen kann oder welche Nahrung sie unter gar keinen Umständen bekommen dürfen. Stacheliger Höhepunkt des Tages war jedoch der Besuch zweier kleiner Findelkinder, die sich derzeit in der Pflege von Frau Effenberger befinden. Mit diesen konnten die Kinder auf Tuchfühlung gehen und sie aus der Nähe bestaunen.



Doch so süß der stachelige Besuch für die Schulkinder auch war, es ist besonders wichtig zu wissen, dass nicht jeder aufgefundene Igel auch Hilfe benötigt. Genauere Informationen dazu findet man sowohl unter www.pro-igel.de als auch auf Nachfrage bei Frau Effenberger (Tel. 0173/3947897).

## "Die Zukunft Ihrer Kinder beginnt mit der Wahl der richtigen Schule"



Traditionell führen die Internationale Mittelschule Reinsdorf und das Internationale Gymnasium Reinsdorf wieder Informationselternabende im Schuljahr 2014/2015 durch. Eingeladen sind alle interessierten Eltern, insbesondere die, die Kinder

in den Grundschulen der Klasse 4 oder der Klasse 3 haben. An diesem Abend stellt die Schulleitung das Schulkonzept vor und steht für Fragen aller Art zur Verfügung.

#### Alle Termine auf einen Blick:

Dienstag, 15.10.2013

18.00 Uhr 1. Informationselternabend

Donnerstag, 14.11.2013

18.00 Uhr 2. Informationselternabend

Donnerstag, 16.01.2014

18.00 Uhr 3. Informationselternabend

TIPP: Samstag, 01.02.2014

10.00 -

13.00 Uhr "TAG DER OFENEN TÜR"

Mittwoch, 12.02.2014

18.00 Uhr 4. Informationselternabend

Die Saxony International School – Carl Hahn – gGmbH bietet am Schulstandort in Reinsdorf auf der Basis der gültigen sächsischen Lehrpläne sowohl den Bildungsweg **Mittelschule** 

(Realschulbildungsgang), als auch den Bildungsweg **Gymnasium** (zum sächsischen Zentralabitur) an. Unterrichtet werden die Schüler von engagierten und fachlich versierten Lehrern mit anerkannten Abschlüssen und der Lehrbefähigung für die Klassen 5 – 12. Sowohl die Internationale Mittelschule Reinsdorf, als auch das Internationale Gymnasium Reinsdorf sind **"staatlich anerkannte Ersatzschulen"**: Das Schulkonzept ist staatlich genehmigt, es wird in allen Fächern nach den sächsischen Lehrplänen unterrichtet und es können die zentralen Abschlussprüfungen am Ende der Schulzeit abgenommen werden.

Derzeit unterrichten 35 Kollegen 271 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 – 10. Unsere Schulen sind sprachlich ausgerichtet und wirtschaftlich orientiert und zeichnen sich u.a. aus durch:

- **geringe** Klassenstärken,
- Erlernen von **zwei** Fremdsprachen ab Klasse 5 (Englisch und Spanisch),
- Einsatz von **Muttersprachlern** in den Fremdsprachen,
- immersiver Unterricht in anderen Unterrichtsfächern (Geographie, Geschichte, Biologie in englischer Sprache),
- Vorbereitungskurse für das Internationale Abitur ab Klasse 7 Gymnasium,
- Verbindung zu regionalen Unternehmen mit Durchführung einer Projektarbeit und Betriebspraktika schon ab Klasse 5,
- hohes Maß an Medienkompetenz durch vielseitige Nutzung moderner Technik,
- · zielgerichtete Förderung des Einzelnen,
- Gestaltung des schulischen Lebens nach Regeln und Normen der Höflichkeit und gegenseitiger Achtung,
- vertrauensvolles Miteinander von Lehrern, Eltern und Schülern.

Wir haben anonym unsere jetzigen Fünftklässler befragt, wie es ihnen nach sieben Schulwochen an unseren Schulen gefällt und stellen hier einige Aussagen vor:

"Alle Lehrer sind sehr nett. Die meisten Schüler auch."

"Die Fremdsprachen machen Spaß."

"Die kleinen Klassen finde ich toll."

"Das Mittagessen schmeckt super."

"Wir haben einen schönen großen Schulhof."

"Ich kriege Hilfe, wenn ich sie brauche."

"Ich konnte schon viele neue Freundschaften knüpfen."

"Prima, dass Gymnasiasten und Mittelschüler befreundet sind."



Interessierte Eltern und Kinder können sich auch im Internet unter www.saxony-international-school.de informieren, telefonisch einen Gesprächstermin vereinbaren (Tel.: 0375/2706960) oder sich nach Absprache einfach vor Ort umschauen.

Dirk Seifert

Schulleiter

## **Kirchliche Nachrichten**

## Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wildenfels



#### Jahreslosung 2013:

Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige Hebräer 13,14

#### 20. Oktober 2013, 21. Sonntag nach Trinitatis

17.00 Uhr Abendgottesdienst mit Taufe Pfr. Zirnstein

#### Dienstag, 22. Oktober 2013

19.00 Uhr Mütterabend im Pfarrhaus

#### 27. Oktober 2013, 22. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr eingeladen zum Kirchweihgottesdienst nach Zschocken, Pfr. Zirnstein, oder nach Härtensdorf, Stephan Viertel

#### 31. Oktober 2013, Reformationstag

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Zschocken

#### Verstorben ist und kirchlich bestattet wurde:

Frau Elfriede Jenkner geb. Brenner im Alter von 78 Jahren

#### Christenlehre.

freitags: 2. - 4. Klasse 14.30 Uhr freitags: 5. - 6. Klasse 15.30 Uhr

#### Außerdem:

Kirchenchor: donnerstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus BG-Chor: dienstags 20.00 Uhr im Jugendraum Fr., 18.10, 01.11. 17.00 – 19.00 Uhr Jungschar:

im Pfarrhaus

17.30 Uhr Band: freitags

Jesus forever

(Teeniechor): freitags nach Christenlehre

Junge

Gemeinde: 19.00 Uhr im Pfarrhaus freitags

(außer in den Ferien)

Landeskirchl. Gemeinschaft:

15.00 Uhr sonntags

im Gemeinschaftssaal

in Härtensdorf

15.00 - 18.00 Uhr Kanzleistunde: montags (Tel. 037603 8366)

Es laden herzlich ein und grüßen

Pfr. Zirnstein und der Kirchenvorstand Wildenfels

## Kirche zu den Drei Marien\*\*\* Härtensdorf



#### **Monatsspruch Oktober 2013:**

Vergesst nicht Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen. Hebräer 13, 16

#### 20. Oktober 2013, Kirchweifest

09.30 Uhr Festgottesdienst mit Kindergottesdienst und Taufgedächtnis – Pfr. Richter

#### 27. Oktober 2013, 22. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Stephan Viertel

#### Dienstag, 29. Oktober 2013

14.30 Uhr Frauendienst im Pfarrhaus

#### 31. Oktober 2013, Reformationstag

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Zschocken

#### Verstorben sind und kirchlich bestattet wurden:

Frau Margot Müller geb. Hartenstein im Alter von 78 Jahren Frau Lisa Perschke geb. Pahlig im Alter von 88 Jahren

#### **Christenlehre:**

2. Klasse 14.30 Uhr montags: montags: 3. – 6. Klasse 15.30 Uhr

#### **Konfirmandenunterricht:**

7. Klasse 17.00 Uhr dienstags: donnerstags: 8. Klasse 17.00 Uhr

#### Außerdem:

Freiwilliger Kirchenchor: 19.00 Uhr im Pfarrhaus dienstags Posaunenchor: mittwochs 19.00 Uhr im Pfarrhaus Kurrende: donnerstags 16.15 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien) Junge Gemeinde: freitags 19.00 Uhr im Pfarrhaus Landeskirchl. Gemeinschaft:

> 15.00 Uhr sonntags

> > Gemeinschaftssaal in Härtensdorf 17.00 - 19.00 Uhr (Tel. 037603 8227)

Es laden herzlich ein und grüßen

Kanzleistunde:

Pfr. Richter und der Kirchenvorstand zu Härtensdorf

dienstags

## Die Kirchgemeinde der St. Rochuskirche zu Schönau lädt ein



#### Sonntag, 20.10.2013 – 21. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl im Pfarrhaus, Pfr. Zirnstein

gleichz. Kindergottesdienst

#### Sonntag, 27.10.2013 - 22. Sonntag nach Trinitatis

19.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. Richter im Pfarrsaal

Dienstag, 29.10.2013 19.30 Uhr Männerwerk

#### Donnerstag, 31.10.2013 - Reformationsfest

09.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Zschocken

ab

09.30 Uhr Sächs. Gemeindebibeltag in der Sachsenlandhalle Glauchau

#### Sonntag, 03.11.2013 - 23. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Taufgedächtnis im

> Pfarrsaal, mit Pfr. Richter aleichz. Kinderaottesdienst

Kindertreff, Konfirmandenunterricht, Kinderchor und Teeniechor finden in den Ferien nicht statt.

Chor: donnerstags 19.15 Uhr

(nicht am 24.10.13)

Junge

Gemeinde: freitags 19.00 Uhr

Unsere Innenrenovierung der Kirche hat begonnen, es werden auch weiterhin viele Helfer dafür gebraucht.

Mit herzlichen Segenswünschen grüßen Pfr. Richter und Mitarbeiter

## Christliche Ferientage 23.10. – 25.10.2013

Mi. – Fr. 10.00 – 14.00 Uhr für Kinder von 7 bis 12 Jahren

mit Liedern und Geschichten, Spielen, Basteln und Puppenbühne

- inclusive Mittagessen -

Adventgemeinde Wildenfels, Wiesenburger Str. 5 Anmeldung und Infos bei Susanne Röhner, Tel. 037603/550655.

## Herzliche Einladung zum Frühstücks-Treffen für Frauen

#### "Wenn Engel eine Rolle spielen"

Hatten Sie schon einmal das Gefühl, dass ein Schutzengel genau in der das Schicksal entscheidenden Sekunde Sie vor Schaden bewahrt hat? Engel – egal, ob mit oder ohne Flügel – sind wieder sehr modern, und gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit. Was hat es auf sich mit den himmlischen Boten? Wir laden Sie herzlich ein zu einem Vortrag zu dem interessanten Thema: "Wenn Engel eine Rolle spielen" mit der Referentin Silke Traub, Lehrerin und Buchautorin aus Kraichtal und zu einem gemeinsamen leckeren Frühstück

#### am Samstag, dem 9. November 2013, 9.00 bis 11.30 Uhr.

Ort: "Goldene Sonne" in Schneeberg, Fürstenplatz 5 Der Beitrag für Frühstück und Unkosten beträgt 8 Euro.

Wenn Sie keine Fahrtmöglichkeit haben, organisieren wir gern Ihre Abholung. Melden Sie sich bitte bis zum 06.11.2013 bei einer der folgenden Mitarbeiterinnen an:

Annegret Seidel Tel. 037605/464620 Inge Kunz Tel. 037605/5659

Wir freuen uns auf Sie und auf einen schönen gemeinsamen Vormittag!

Das Mitarbeiterinnenteam des

Vereins "Frühstücks-Treffen für Frauen" in Hartenstein.

### Weihnachten im Schuhkarton

#### – mit kleinen Dingen Großes bewirken –



"Weihnachten im Schuhkarton" ist eine Geschenkaktion für Kinder in Not. Jedes Jahr packen fast eine halbe Millionen Menschen im deutschsprachigen Raum zu Weihnachten Schuhkartons, um sie Jungen und Mädchen zwischen zwei und 14 Jahren zu

schenken. Aufgrund der geografischen Nähe werden die Päckchen vorwiegend in Osteuropa über Gemeinden an Kinder aus sozial schwachen oder mittellosen Familien verteilt. Neben der Freude, die diese Geschenke den Kindern und auch ihren Familien machen, sind sie auch ein Zeichen der christlichen Nächstenliebe. Denn jeder Schuhkarton bedeutet: Du bist nicht vergessen. Es gibt Menschen, die denken an dich und möchten, dass es dir gut geht.

#### Wir sind wieder mit dabei:

Sammelstelle im Pfarrhaus Härtensdorf – Infos 037603-3418. Flyer im Rathaus und in den Kirchgemeinden.

### Jehovas Zeugen, Versammlung Kirchberg

Anschrift örtlicher Gemeindesaal: Lindenstraße 13a, 08134 Wildenfels OT Wiesenburg

#### Zusammenkünfte:

#### **Jeden Freitag**

19.00 -

20.45 Uhr Versammlungsbibelstudium

Schulkurs für Evangeliumsverkündiger Ansprachen und Tischgespräche

#### Sonntag, 27.10.2013

09.30 -

11.15 Uhr Vortrag, Thema: Wer kann gerettet werden? anschließend Bibelbetrachtung, Thema:

"Was für ein Mensch bin ich?"

#### Sonntag, 03.11.2013

09.30 -

11.15 Uhr Vortrag, Thema: Ergreift das wirkliche Leben! anschließend Bibelbetrachtung, Thema:
Jehovas Mahnungen verdienen unser Vertrauen

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich und kostenlos. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.jw.org.

## Historisches

## Elsa Pfister-Kaufmann aus Darmstadt

#### Eine Malerin, die mit ihrem Mann in den 1930er-Jahren auf Schloss Wildenfels lebte und Bilder malte

Unter dem Slogan – Ein Kapitel Darmstädter Kunst gibt es eine Ausstellung – "Der weibliche Blick" – vergessene und verschollene Künstlerinnen in Darmstadt im Haus der Literatur/Kasinostraße 3. Der Oberbürgermeister Jochen Partsch eröffnete diese Ausstellung am 23. Juni 2013 bis 28. Februar 2014.



Elsa Pfister Kaufmann in ihrem Darmstädter Atelier. Eine seltene Aufnahme um 1925

Wer war diese Künstlerin? Elsa Pfister Kaufmann wurde am 2. Mai 1883 in Straßburg geboren. Sie stammte aus einem gutbürgerlichen Hause. Die Mutter, Frieda Pfister geb. Knöchel, war Hauslehrerin in mehreren Adelshäusern und eine talentierte Malerin und Zeichnerin aus Mecklenburg.

Der Vater arbeitete als Textilkaufmann in einem Konfektionshaus in Straßburg. Noch nicht zwanzigjährig besuchte Elsa





Porträts von Frau Elsa Pfister Kaufmann, unten: Friedrich Magnus V. Graf zu Solms-Wildenfels um 1930 gemalt. Das Gemälde befindet sich in schau ihrer Werke, der Ausstellung "Musenhof Schloss Wildenfels".



Ölgemälde von Julius Kaufmann -Wintergarten an der Schlosssüdseite

Pfister-Kaufmann die Kunstgewerbeschule in Straßburg. Dort studierte sie bei den Landschaftsmaler Georg Daubner, der sie in die Technik des Aquarellierens einführte. In Paris erlernte sie vor allem die Technik der Radierung. Neben Ölbildern und Pastellen entstanden in dieser Zeit auch Zeichnungen, Druckgraphiken und Scherenschnitte.

Am Ende ihres Studiums lernte sie den mehr als zehn Jahre jüngeren Julius Kaufmann kennen, der ebenfalls an der Kunstgewerbeschule in Straßburg studier-

Am 2. April 1918 heirateten die beiden und ein Jahr später wurde der Sohn Paul geboren, der gleichfalls Maler wurde. 1920/21 verlegte die junge Familie ihr künstlerisches Schaffen nach Darmstadt.

Der neue hessische Kunstverein zeigte 1934 eine Gesamtdie zum größten Teil zehn Jahre

später in der Brandnacht 1944 vernichtet wurden. Das Paar Pfister-Kaufmann zog nach dem Verlust der Wohnung und des Ateliers nach Webern in den Oden-

Elsa Pfister-Kaufmann kehrte später wieder nach Darmstadt zurück. Elsa Pfister-Kaufmann wurde vor allem als Porträtistin bekannt. In ihren Zeichnungen gelang ihr besonders eindrucksvoll Bewegung und Dynamik von Künstlern darzustellen.



Federzeichnung – Schloss Wildenfels im Frühling

Daneben widmete sie sich der Landschaftsmalerei und dem Städtebild. Ihre Aquarelle bezeugen ihr kompositorisches Geschick und einen feinsinnigen Umgang mit Farbe. 72-jährig starb die Künstlerin am 13. November 1955 an einem Krebsleiden in Darmstadt.

Es ist ein Glücksfall. dass das Künstlerehepaar Elsa und Julius Pfister-Kaufmann auch auf Schloss Wildenfels schöpferisch tätig waren. Während

sie sich der Porträtmalerei widmete, fertigte ihr Mann Landschaftsbilder an. Diese von mir gezeigten Ansichtskarten von beiden Künstlern wurden für die gräfliche Familie in einer geringen Auflage hergestellt. Seit geraumer Zeit befindet sich auch ein Selbstbildnis von Frau Elsa Pfister-Kaufmann auf Schloss Wildenfels, mit freundlicher Unterstützung einer Ex-Wildenfelserin Frau Ingrid Zepernick geb. Preiß (wohnhaft in Berlin). Mit den besten Grüßen für Sie alle

Ihr Jochen König aus Wildenfels

## Vereinsnachrichten

## Freundeskreis Wiesenburg e.V. Hilfe zur Selbsthilfe



Korporatives Mitglied der Gesellschaft gegen Alkohol- und Drogengefahr des Landes Sachsen

Vorsitzender: Herr Manfred Uhlig, Ernst-Grube-Str. 109

08062 Zwickau, Tel. 0375/780433

Selbsthilfegruppe:

Gruppe 1: donnerstags, 17.00 Uhr

in der Landgaststätte Wiesenburg

donnerstags, 17.00 Uhr, in Kirchberg, Gruppe 2:

Gaststätte "Zur Torschänke", Torstr. 7

### Die Selbsthilfegruppe für Angehörige von demenzkranken Menschen

trifft sich ab dem Monat August 2013 jeden

1. Mittwoch in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr sowie am

3. Mittwoch in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr

in der KISS (Kontakt- und InformationsStelle für Selbsthilfegruppen) im Verein Gesundheit für alle e.V. in der Scheffelstraße 42 in Zwickau (Eckersbach).

Telefonische Anmeldung erwünscht, aber keine Bedingung. Koordinator Dunja Lucht



Eintritt: Kinder 1,00 Euro, Erwachsene 3,00 Euro. Kartenvorverkauf in der Kasse des Rathauses Reinsdorf.

Bei Gruppen bitten wir um Voranmeldung bis 16.10.2013 unter Tel. 0375/27412-34 oder info@haus-der-entdecker.de.

## 15 Jahre Konzerttradition auf Burg Stein

Am Samstag, dem 19. Oktober 2013, um 17.00 Uhr: "Höhepunkte der Celloliteratur" – Konzert mit Peter Bruns, Violoncello, und Annegret Bruns, Klavier www.peterbruns.de

Informationen sowie Kartenvorbestellungen in der Forstverwaltung Prinz von Schönburg-Hartenstein, Kanzlei Burg Stein, Stein 1, 08118 Hartenstein, Tel. 037605/7246, Fax 037605/68118, www.burg-stein.de.

## Was sonst noch interessiert ...

#### Oktober: Sehen und Gesehen werden

Mit Beginn der dunkleren Jahreszeit im Herbst wird es für Verkehrsteilnehmer umso wichtiger, in der Dunkelheit oder bei Nacht gut wahrgenommen zu werden. Bereits zum 57. Mal laden die Deutsche Verkehrswacht (DVW) und der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) im Oktober zum kostenlosen Licht-Test in die Werkstätten ein. Nicht nur Pkw-Fahrer, sondern auch Speditions- oder Busunternehmer können an ihren Vehikeln den Licht-Test durchführen lassen. Auch selbst kann man während Herbst und Winter einiges tun, um gut zu sehen oder gesehen zu werden. Ein Überblick.

#### Licht-Test für Fahrzeuge: Was wird geprüft?

Wer mit seinem Fahrzeug in der Zeit vom 1. bis zum 31. Oktober 2013 in die Werkstätten fährt, kann sein Fahrzeug lichttechnisch sozusagen auf Herz und Nieren gratis überprüfen lassen. Kleine Mängel können sofort behoben werden. Lediglich die Kosten für zu ersetzende Teile müssen bezahlt werden. Gecheckt werden Fern- und Abblendlicht, Nebel-, Such- und soweit vorhanden – andere erlaubte Zusatzscheinwerfer. Auch Begrenzungs- und Parkleuchten werden überprüft. Das Augenmerk gilt ferner den Brems- und Schlusslichtern, den Blinkern und der Warnblinkanlage. Zur Überprüfung gehört auch die Funktion der Nebelschlussleuchte. Bei der Gratis-Aktion werden besonders die Scheinwerfer unter die Lupe genommen. Hier müssen die Neigung und die Ausrichtung des Lichtkegels stimmen. Die Fachleute achten darauf, ob Glühlampen, Reflektoren, Glaslinsen oder Abschlusslinsen in Ordnung sind. Bei Wagen, die über eine Xenonbeleuchtung verfügen, muss zudem die Scheinwerferreinigungsanlage ordnungsgemäß funktionieren. Um die Scheinwerfer zu testen, muss das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche stehen. Als Einstellgerät sollte ein baumustergeprüftes verwendet werden. Wichtig sind auch der korrekte Reifendruck und die Position des Autos vor dem Einstellgerät. Der Reifendruck sollte gegebenenfalls korrigiert werden.

Das Rändelrad für die Scheinwerfer-Einstellung muss auf null stehen. Teilnehmer an der Aktion sind an einem Licht-Test-Bepper zu erkennen. Das hinterlässt bei einer Polizeikontrolle einen guten Eindruck. Wer im Oktober die Lichter in der Werkstatt checken lässt, kann doppelt gewinnen – zum einen an Sicherheit, zum anderen kann er an einem Gewinnspiel teilnehmen. Dessen Hauptpreis ist ein neuer Kleinwagen im Wert von etwa 19.000 Euro.

#### **Augencheck beim Augenoptiker**

Nicht nur die "Augen des Autos" sollte man im Oktober überprüfen lassen, sondern auch das persönliche Sehvermögen sollte regelmäßig getestet werden. Dafür bieten die Augenoptiker kostenlose Sehtests an. Nach einer Allensbach-Studie sieht jeder dritte Autofahrer nicht ausreichend. Gutes Sehen ist im Straßenverkehr lebenswichtig, um Situationen richtig einschätzen und angemessen reagieren zu können.

#### Für Durchblick sorgen außerhalb des Licht-Test-Monats

Auch nach dem Licht-Test-Monat empfiehlt es sich, in regelmäßigen Abständen die Beleuchtung seines Vehikels auf Funktion und Beschädigungen hin zu begutachten. Darüber hinaus sollte man bedenken, dass das Schmuddelwetter im Herbst auf den Fensterscheiben und den Lichtergläsern einen Schmierfilm hinterlässt. Wenn die Scheibe schmutzig ist, fällt das sofort auf und man reinigt sie öfter. Und wenn die Scheibenwischer Schlieren ziehen, ist spätestens der Zeitpunkt gekommen, um diese auszutauschen.

Weniger Aufmerksamkeit schenkt man dagegen den Abdeckungen von Scheinwerfern und Rücklichtern. Dreck auf den Gläsern verringert die Lichtstärke um bis zu 85 Prozent. Und schon eine dreißigminütige Fahrt kann zu einer so starken Verschmutzung führen, dass die Leuchtkraft des Abblendlichts nur noch 70 Prozent beträgt. Deshalb sollten die Scheinwerfer und Rücklichter öfter gereinigt werden. Das geht am besten mit einem weichen Schwamm oder Tuch. Bei Autos, die über eine Scheinwerferreinigungsanlage verfügen, sollte diese immer gut gefüllt sein. Außerdem sollten sie in der dunklen Jahreszeit an genügend Frostschutz im Scheibenwischwaschwasser denken.

Cornelia Wahl

Werbung in Ihrem örtlichen Mitteilungsblatt ist der sicherste Weg, Ihre Kunden zu erreichen!

Wir beraten Sie gerne.

**Ihr Secundo-Verlag Neumark** 

Tel. 03 76 00 / 36 75 | E-Mail info@secundoverlag.de





## **Balkon oder Terrasse undicht?**

Wir dichten ab - dauerhaft -

Wir suchen Verarbeiter

## **Balkonsanierung Jung**

08428 Langenbernsdorf OT Trünzig Telefon 036608/90169, Mobil: 0173/3825912 www.balkonsanierung-jung.de



Heizöl • Diesel • Braunkohlenbrikett-Lausitz • Hartholz-Brikett



**Hartholz-Briketts** – hohe Heizleistung – wenig Asche

den Kamin geeignet!

Auch sehr gut für

Bequem als **Palettenware** angeliefert,

Selbstabholung!

Dorfstraße 14, Niederalbertsdorf • 08428 Langenbernsdorf Telefon (036608) 90 250 • www.ratzer-sohn.de

#### "Eine gute Küche ist das Fundament allen Glücks."

Georg Auguste Escoffier, frz. Meisterkoch (1846 - 1935)

## Küchen & Innenausbau





### MEIN LEISTUNGSANGEBOT:

- Verkauf und Montage von Küchen
- Austausch und Verkauf von Elektrogeräten
- Modernisierung und Umbau von Küchen
  - Einbau von Geschirrspüler, Spüle
  - Erneuerung der Arbeitsplatte u. a.
- Innenausbau Innentüren
  - · Decken- und Wandverkleidungen
  - Verlegen von Laminatfußböden oder Parkett

Ich bin jederzeit Ihr kompetenter Partner. Rufen Sie mich an. Ich berate Sie vor Ort.

Hohe Straße 6 Telefon: 0375/671352 08141 Reinsdorf Fax: 0375/671393

E-Mail: holzwolf@t-online.de

## Gelegenheits- und **Familienanzeigen**

sind im örtlichen *Mitteilungsblatt* am sinnvollsten.

## Hilfe im Trauerfall

Bestattungsunternehmen

Heinz Müller

Inh. Antje Müller

Wilkau-Haßlau Culitzscher Str. 16 Tag und Nacht erreichbar

(03 75) 67 11 72 Telefon: 0152/08603157 Funk:

Öffnungszeiten:

 $Mo - Fr \quad 7.00 - 16.30 \text{ Uhr}$ 7.00 - 18.00 Uhr 9.00 - 12.00 Uhr

Kostenlose Hausbesuche! Erledigung aller Formalitäten!

Termine auch außerhalb der Geschäftszeiten möglich!

www.bestattung-heinzmueller.de



## **BESTATTUNGSINSTITUT** NEIDHARDT

Inh. Jessica Neidhardt

Hartenstein, August-Bebel-Str. 14

Ruf 037605/7921

Ein hilfreiches Zurseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Verstorbenen.

Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.



Tag und Nacht 03 75 / 24 11 81 www.bestattungen-neidhardt.de







FLYER Schülerzeitungen BÜCHER Präsentationsmappen AUFKLEBER Diplomarbeiten VEREINSHEFTE Blöcke HOCHZEITSZEITUNGEN BILDKALENDER Aktenordner MENÜKARTEN TÜRHÄNGER Angebotsmappen POSTKARTEN BRIEFPAPIER BROSCHÜREN Einladungskarten VISITENKARTEN DURCHSCHREIBESÄTZE PLAKATE Hefte GEMEINDEBRIEFE Jahresplaner FIRMENSTEMPEL ABIZEITUNG CD & DVD-Cover DUFTLACK Etiketten POSTER



www.primoprint.de





Dor Umwelt zuliche

# Der Umwelt zuliebe Aufpolstern statt Neukauf!

Für uns kein Problem!
Wir beziehen fachmännisch und preiswert.

POLSTERWOCHEN

vom 19.10. bis 30.11.2013

20 % Preisnachlass

## E. Beier & Sohn

Raumausstattung • Reitsportartikel

Hauptstraße 61 a Tel./Fax: 03 76 05 / 71 46

Rudolf-Breitscheid-Straße 28 Tel.: 03 76 05 / 68 97 11

08118 Hartenstein • www.raumausstattung-beier.de

**Hunger?** Familienfeier? Sachsengrill Weihnachtsfeier? Reinsdorf Firmenmeeting? Vollrath GmbH Lößnitzer Straße 56 Sachsengr Tel: 0375/2047531 info@sachsengrill.de www.sachsengrill.de · Imbiss · Frühstück · Grillhähnchen · Mo-Do 7°° - 19°° Fr 7°° - 15°° · Spanferkel · Familienfeiern · **Schlachtschüssel** Partyservice · Canapés · belegte Brötchen am 25.10.2013



